

Pressemitteilung
April 2024

AGAPE 12 / MILAN DESIGN WEEK 2024: NEUE ÜBERGÄNGE ZWISCHEN DESIGN, MATERIAL UND ARCHITEKTUR

Milan Design Week 2024 - Agape setzt seine Recherchen zur Designphilosophie fort, die der Materie durch die Intelligenz von Handarbeit eine Form geben. Die neuen Badewannen **Cenote** von **Patricia Urquiola** aus Ton sowie **Cenote Lava** aus Lavastein erweitern die Kollektion der von der spanischen Designerin entworfenen Waschbecken gleichen Namens. Diese einzigartigen Entwürfe offenbaren neue Designs, inspiriert von einzigartigen Texturen, in denen Menschlichkeit eine zentrale Rolle spielt. Sie spiegeln die Vision wider, die Agape und Urquiola in ihrer zwanzigjährigen Zusammenarbeit kontinuierlich geteilt haben. Skulpturale Kraft und materielle Präsenz zeichnen die Neuauflage einer Reihe von ikonischen Badewannen und Waschbecken der **Kollektion Marmo e Pietre** Stones in besonderer Weise aus.

Agape erweitert seine architektonische Vision des Bades mit verschiedenen neuen Produkten. Zu den Ergänzungen gehören die Armaturen **Memory Classic**, das umfassende **Boiserie-System Nudo XL** und das **Aufbewahrungssystem Craft** alle entworfen von **Benedini Associati**. Die Organisation des Raumes verbessert Agape durch das **Trennwandsystem Div**, entwickelt in Zusammenarbeit mit **Vismaravetro** und gestaltet von **Castiglia Associati**, sowie durch die Schiebetürvariante **Voilà**, kreiert von **Alessandro Andreucci**. Außerdem wurde die Kollektion durch die Erweiterung der Serie **Ted** von **Daniele Dalla Pellegrina** vervollständigt.

Ausgewählte Produkte im Detail

Die uralte Anziehungskraft von Ton: Badewanne Cenote, entworfen von Patricia Urquiola

Die **Cenote-Badewanne** fällt durch ihre klare, abgerundet-rechteckige Form auf. Ihr markanter, verstärkter oberer Rand verjüngt sich nach unten hin zu einer feineren Kontur. Dieses Design verleiht dem tiefen, alten Charme der spanischen Schwarzerde eine greifbare Gestalt. Gefertigt aus Ton, zeigt die Badewanne eine natürlich unregelmäßige Außenfläche, die von Hand mit gebrochenen Reiskörnern bearbeitet wird, um das Material besonders zur Geltung zu bringen. Die Innenseite ist glatt und poliert, was jedes Stück zu einem Unikat macht.



Die Ausdruckskraft des Lavasteins: Badewanne Cenote Lava, entworfen von Patricia Urquiola

Die **Cenote Lava-Badewanne**, gefertigt aus **Vulkangestein**, bleibt der grundlegenden Formensprache ihrer Serie treu. Ihr markant verstärkter Rand verleiht ihr ein Gefühl robuster Solidität. Besondere Merkmale dieser Wanne sind die fein polierte Oberfläche und die Behandlung mit einer wasser- und ölabweisenden Lösung, die eine einfache Pflege ermöglicht. Ihre tiefmagmafarbene Oberfläche fängt die Essenz des Vulkanischen ein.

Einzartige und zeitlose Kunstwerke. Collezione Marmi e Pietre, Agape, von verschiedenen Künstlern

Mit der neuen Kollektion **Marmi e Pietre** interpretiert Agape eine Auswahl seiner ikonischen Designs in einer vielfältigen Auswahl von **Marmor**, **Travertin** und **Lavastein** neu. In der diesjährigen Edition werden **21 Waschtischmodelle** und **10 Badewannenmodelle** neu vorgestellt, wobei ihre Zeitlosigkeit als Ikonen unterstrichen wird. Dazu gehört zum Beispiel das Modell **Spoon**, die erste Badewanne, die 1998 von **Benedini Associati** entworfen wurde. Der verwendete Stein besticht durch seine Eleganz, Einzigartigkeit, Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit. Er weist natürliche Variationen auf, die jedes Stück einzigartig machen. Diese natürlichen Unregelmäßigkeiten der Oberfläche und Farbverschiebungen werden nicht als Mängel angesehen, sondern sind charakteristische Merkmale des Materials, die jede Kreation besonders und geschichtsträchtig machen. Agape hat sein Angebot an Marmor-Optionen erweitert, die jetzt Oberflächen in Carrara Weiß, Marquina Schwarz, Carnic Grau, Alpi Grün, Emperador Dunkel, Petit Granit und Travertin beinhalten. Darüber hinaus sind auf Anfrage kundenspezifische Lösungen und Materialien verfügbar.

Klassischer Stil neu definiert: Memory Classic-Armaturen von Benedini Associati

Mit einem authentisch klassischen Vokabular und getreu den Gesten vergangener Zeiten erweitert **Memory Classic** die Kollektion **Memory** durch eine originelle Interpretation ihrer nostalgischen Sprache. Memory Classic liegt angenehm in der Hand, hat ein ergonomisches, abgerundetes Design mit ausgeprägter Stärke und weichen Ecken und mildert so die scharfe formale Strenge der Kollektion. Die Serie ist in einer Einlochversion mit einem Joystick-Griff zur Steuerung von Durchfluss und Temperatur erhältlich. Memory Classic ist aus Messing gefertigt und in den Oberflächen mattschwarz, gebürstet, brüniert, verchromt und gebürstetes Naturmessing erhältlich.

Architekturen aus Licht und Reflexen: Ausgestattetes Boiserie-System Nudo XL, entworfen von Benedini Associati

Mit dem neuen **Boiserie-System Nudo XL** erweitert Agape die Gestaltungsmöglichkeiten im Badezimmer. Das System geht über den Grundriss hinaus in die Vertikale und integriert klassische sowie moderne Elemente direkt in die Wandgestaltung. Diese dient nicht nur als Grenze, sondern auch als gestalterischer Akzent mit verschiedenen Materialien. Nudo XL erweitert zudem das Konzept des Spiegels und überwindet dessen traditionelle Nutzung, indem es ein flexibel anpassbares architektonisches Element einführt. Die modularen Spiegel

und Paneele, verfügbar in Höhen von 40 bis 120 Zentimetern und Breiten von 35 bis 240 Zentimetern, ermöglichen die Schaffung individuell gestalteter Wände, unterstützt durch speziell gefertigte Abschlusselemente.

Design-Know-how und hohe Handwerkskunst: Craft Container System, entworfen von Benedini Associati

1975 revolutionierte Agape die Badezimmergestaltung mit dem von **Giampaolo Benedini** entworfenen modularen System **Erion**. Dieses System führte einen neuen architektonischen Ansatz ein, indem es bodenstehende Möbel anbot, die auch als freistehende Einheiten verfügbar waren. Diese Innovation setzte Maßstäbe, die ähnliche Veränderungen auch in der Küchengestaltung jener Zeit bewirkten.

Heute wird dieser innovative Geist durch das **Craft System** weitergeführt, eine einzigartige Serie von bodenstehenden Stauraummöbeln bei Agape. Diese Möbel sind nicht mehr an Wände gebunden und bieten durch ihre strukturelle Unabhängigkeit vielfältige Installationsmöglichkeiten – sei es an traditionellen Wänden, in Nischen oder als freistehende Inseln. So werden sie zu einem architektonischen Element, das hilft, unterschiedliche Bereiche in offen gestalteten Räumen zu definieren. Die Möbel zeichnen sich durch edle Oberflächen aus, die aus allen Materialien des Agape-Katalogs verfügbar sind und höchste handwerkliche Qualität bieten.

Flexible Raumgestaltung. Trennwandsystem Div in Zusammenarbeit mit Vismaravetro, entworfen von Castiglia Associati

Agape führt eine neue Komponente in seine architektonische Vision der Badezimmerumgebung ein. Das **Div** Trennwandsystem, das in Zusammenarbeit mit **Vismaravetro** entwickelt und von **Castiglia Associati** entworfen wurde, ermöglicht eine flexible Raumaufteilung durch intelligente Modularität. Raumhohe Glaswände, die bis zu drei Meter hoch sind, grenzen verschiedene Funktionsbereiche im Bad zu anderen Wohnräumen ab. Zu den vielseitigen Konfigurationsmöglichkeiten gehört auch eine wasserdichte Duschkabine mit Flügeltür, was die extreme Flexibilität des Projekts unterstreicht.

Eine Geste, und der Raum erscheint und verschwindet. Voilà Containersystem, entworfen von Alessandro Andreucci

Die von **Alessandro Andreucci** für Agape entworfene Serie **Voilà**, die dem Thema Aufbewahrung gewidmet ist, erhält eine neue Konfiguration mit Schiebeöffnung und einem feststehenden Spiegel. Voilà speichert und verbirgt den täglichen Bedarf elegant, sodass der Raum klar und ungestört bleibt, was anderen Elementen Raum zur Entfaltung gibt. Diese neue Konfiguration ergänzt die drehbare Version und ist auch in kleinen Räumen leicht zu installieren. Die Konstruktion aus Eichenholz wird an der Wand montiert, die Vorderseite ist komplett verspiegelt und beinhaltet ein verschiebbares Ablageelement im Inneren. Die Öffnung kann sowohl nach rechts als auch nach links ausgerichtet werden und wird durch einen Knaufgriff geführt, der auch als Handtuchhalter dient. Voilà ist in Natur- und Brauneiche verfügbar und bietet Regale, die mit integrierter Beleuchtung und Stromschienen für verschiedene Geräte individuell angepasst werden können.

Agape

Agape ist seit 50 Jahren ein Synonym für Designkultur. Die von der Familie Benedini gegründete Marke bietet Hunderte von Produkten an, die alle funktionalen Bedürfnisse im Bad erfüllen. Waschbecken, Armaturen, Möbel, Badewannen, Leuchten und Accessoires, entworfen von Meistern des zeitgenössischen Designs und der Architektur. Zeitlose Objekte, die auf natürliche Weise einen intensiven Dialog mit jedem Raum entwickeln und zu Elementen des architektonischen Vokabulars von Agape werden. Von Natur aus international, ist Agape auch eng mit Mantua verbunden, der Renaissancestadt und außergewöhnlichen Architekturwerkstatt, in der sich der Firmensitz befindet.

agapedesign.it

Patricia Urquiola

Patricia Urquiola studierte Architektur und Design an der Universidad Politécnica de Madrid und am Politecnico di Milano, wo sie bei Achille Castiglioni promovierte. Im Jahr 2001 gründete sie ihr eigenes Büro, das sich auf die Bereiche Industriedesign, Architektur, Art Direction und strategische Beratung spezialisiert hat. Sie ist Mitglied des Beirats des Polytechnikums Mailand, des wissenschaftlichen Ausschusses der Mailänder Triennale und Ehrenmitglied von Altagamma.

patriciaurquiola.com

Benedini Associati

Benedini Associati wurde im Jahr 1999 gegründet. Ihre Haupttätigkeitsbereiche sind die Innenarchitektur, die sich hauptsächlich auf die Interventionen von Benedini & Partners bezieht, und das in vielen Bereichen angewandte Design, für technische Produkte oder Möbel. Die Marke wurde mit wichtigen Preisen wie dem German Design Plus, dem Design Index ADI und dem Chicago Atheneum's Good Design in diesem Bereich ausgezeichnet.

benedinipartners.it

Alessandro Andreucci

Alessandro Andreucci schloss sein Maschinenbaustudium an der Universität Bologna mit einer Dissertation in Biomechanik ab, die er im Forschungslabor des Rizzoli Orthopedic Institute durchführte. Er begann 1998 als Industriedesigner in München, Deutschland, bei Siemens Design & Messe und anschließend bei System Design zu arbeiten. Im Jahr 2000 kehrte er nach Italien zu iGuzzini Illuminazione zurück, wo er hauptsächlich an Projekten von Renzo Piano Paris arbeitete. Im Jahr 2003 lebte und arbeitete er in London für iGuzzini und unterstützte Ron Arad bei Beleuchtungsprojekten. 2004 eröffnete er sein eigenes Studio für Industriedesign und teilte sich einige Projekte mit seinem deutschen

Partner Christian Hoisl, der in München ansässig ist. Er berät in den Bereichen Industriedesign und Art Direction. alessandroandreucci.com

Daniele dalla Pellegrina

Abschluss in Maschinenbau an der Universität Bologna mit einer Diplomarbeit in Biomechanik, die im Forschungslabor des Rizzoli Orthopedic Institute durchgeführt wurde. Er begann 1998 als Industriedesigner in München, Deutschland, bei Siemens Design & Messe und anschließend bei System Design zu arbeiten. Im Jahr 2000 kehrte er nach Italien zu iGuzzini Illuminazione zurück, wo er hauptsächlich an Projekten von Renzo Piano Paris arbeitete. Im Jahr 2003 lebte und arbeitete er in London für iGuzzini und unterstützte Ron Arad bei Beleuchtungsprojekten. 2004 eröffnete er sein eigenes Studio für Industriedesign und teilte sich einige Projekte mit seinem deutschen

Partner Christian Hoisl, der in München ansässig ist. Er berät in den Bereichen Industriedesign und Art Direction. danieledallapellegrina.com

Castiglia Associati

Sergio Castiglia, Marinella Santarelli und Maria Tiziana Tazza entwerfen, gestalten und fördern seit mehr als 30 Jahren Aktivitäten im Bereich Design und Architektur. Die Arbeit des Büros umfasst architektonische, industrielle und grafische Designprojekte, von Möbeln bis zu Accessoires, von Küchen bis zu Badezimmern, von Beleuchtung bis zu Corporate Identity, sowie Werbung, Broschüren und Websites für Hotels, Ausstellungsräume, Messestände, Privathäuser, Büros, Geschäfte und Banken. Mit mehreren Unternehmen wurden erfolgreiche Beziehungen im Bereich der künstlerischen Leitung geknüpft, die es den Designern ermöglichen, die verschiedenen Phasen des Projekts zu verfolgen und so eine bessere Produktqualität zu gewährleisten.

castigliaassociati.com

Vismaravetro

Vismaravetro ist ein auf Duschkabinen spezialisiertes Unternehmen, das zu der 1947 gegründeten Firma Vetreria Elia Vismara gehört, obwohl Giuseppe Vismara bereits 1907 als Vertreter von Spiegeln und Kristall begann. Handwerk und Industrialisierung, Technologie und Forschung, Design und Kommunikation: All das führt zu soliden Strategien und einer Produktionsspezialisierung in der dritten Generation zurück. Vismaravetro stellt seit jeher Duschkabinen her, die vollständig in Italien hergestellt werden: alle Schritte, vom Entwurf bis zum Versand, finden in den Produktionsstätten in Giussano und Verano Brianza statt und basieren auf präzisen Design- und Technologiekriterien. Heute ist Vismaravetro führend in der integrierten Produktion von Duschkabinen aus gehärtetem Glas, mit Standard-, flexiblen und kundenspezifischen Produkten.

vismaravetro.it

Pressebüro DACH

neumann communication

Jule Antoni, Stephanie Leinweber

+49 (0)221 91 39 49 0

agape@neumann-communication.de

Agape

Press

Laura Torchio

+39 (0)376 250 302

press@agapedesign.it

